



**SPRENGELFREMDER SCHULBESUCH – Ansuchen**  
gem. § 38 Abs. 11 bis 14 Bgld. Pflichtschulgesetz 1995

Bildungsdirektion für Burgenland  
Kernausteig 3  
7000 Eisenstadt

**Erziehungsberechtigte/r**

Vor- und Nachname	
PLZ/Ort	
Straße/Nr.	
Telefonnummer	
Name des Schülers/der Schülerin	
Geburtsdatum	

Mein Sohn/Meine Tochter\* \_\_\_\_\_

hat gemäß der geltenden Sprengelverordnung die Schule \_\_\_\_\_  
zu besuchen.

Es ist beabsichtigt, dass der/die Schulpflichtige ab \_\_\_\_\_  
die sprengelfremde Schule \_\_\_\_\_ besuchen soll.

Dieses Ansuchen wird wie folgt begründet:

\*Nichtzutreffendes bitte streichen!

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten

1. Stellungnahme der sprengelmäßig zuständigen Schule:

keine Einwände

Ablehnungsgründe (z.B. Klassenzusammenlegung): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

2. Stellungnahme der um die Aufnahme ersuchenden Schule:

keine Einwände

Ablehnungsgründe (z.B. Klassenvermehrung): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

3. Stellungnahme des Schulerhalters der sprengelmäßig zuständigen Schule:

Zustimmung

keine Zustimmung

Für den Fall der sprengelfremden Aufnahme wird eine Verpflichtungserklärung zur Leistung eines Schulerhaltungsbeitrages

abgegeben

nicht abgegeben

\_\_\_\_\_  
Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

4. Stellungnahme des Schulerhalters der um die Aufnahme ersuchenden Schule:

Zustimmung

keine Zustimmung

Falls keine Verpflichtungserklärung zur Leistung eines Schulerhaltungsbeitrages abgegeben wird, wird die Aufnahme der/des Schulpflichtigen

verweigert

nicht verweigert

\_\_\_\_\_  
Datum

Siegel

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Zutreffendes bitte ankreuzen!